



Mehr
Generationen
Haus

Mehrgenerationenhaus CASA

Jahresbericht 2024



„Das CASA ist Familie!“
(Besucher im Jugendtreff)

**„Das CASA ist
unsere Heimat.“**
(Fibrogruppe)

**„Dann muss ich nicht
alleine vor meinem
Teller sitzen!“**
(Teilnehmerin der
Mittagessengruppe)

**„Die Betreuer sind so nett
und wir machen immer tolle
Sachen zusammen. Ich
komme gerne hierher!“**
(Besucherin im Jugendtreff)

**„Das CASA ist mein
zweites Zuhause!“**

Vorwort

Dies sind nur ein paar der Rückmeldungen, die wir als Mitarbeiter*innen hier im MGH CASA hören und zeigt, wie wichtig MGH's für die Menschen vor Ort sein können.

In diesen weltpolitisch schwierigen Zeiten ist es einmal mehr von großer Bedeutung, dass die Menschen zusammenrücken und zusammenfinden. Dass sich positive Erlebnissräume erhalten und ein voneinander und miteinander Lernen in Gemeinschaft wichtig bleibt.

Wir bleiben weiterhin ein Ort der offen ist für alle Menschen und möchten allen Beteiligten für ihre tatkräftige Unterstützung danken. Ohne Ehrenamt und andere Tätige hier im MGH CASA, wäre ein so breites und buntes Programm nicht möglich.

Marina Tebben

im Dezember 2024

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	2
1. Personalstruktur	1
1.1 Honorarkräfte	1
1.2 Ehrenamtliche Mitarbeiter*innen	2
1.3 Weitere Mitarbeiter*innen	2
2. Angebote 2024 und Besucher*innenzahlen	3
2.1 Besucher*innenzahlen	3
2.2 Angebote durch Hauptamtliche Mitarbeiter*innen	4
2.2.1 Jugendarbeit - Jugendpflege	4
2.2.2 Gemeinwesenarbeit/Mehrgenerationenarbeit	7
3. Ausblick	11

1. Personalstruktur

In 2024 waren im CASA 3 hauptamtliche Mitarbeiter*innen eingesetzt.

- 30 Wochenstunden (Hausleitung + Mehrgenerationenarbeit) -
- 19,5 Wochenstunden (Jugendarbeit) -
- 19,5 Wochenstunden (Jugendarbeit) davon sind 7,5 Wochenstunden finanziert durch das MGH-Projekt „Förderung der Lese-, Schreib- und Rechenkompetenzen“

Zusätzlich ist eine Fachkraft als Raumpflegerin mit 15,75 Stunden im CASA beschäftigt.

1.1 Honorarkräfte

Durch das Förderprogramm MGH beschäftigt die Gemeinde im CASA Honorarkräfte. Die Kosten werden zu 100 % durch das Förderprogramm gedeckt. Folgende Angebote werden derzeit durch Honorarkräfte betreut:

- Mittagessengruppe
- Kunst am Vormittag
- Meditationsgruppe
- Bastelgruppe für Kinder („Kreativ Kids“)
- Offener Treff für alle Generationen Freitag
- Mini Kicker
- Offener Treff am Sonntagabend

Weitere Honorarkräfte/Mitarbeiter*innen werden von den jeweiligen Anbietern (Musikschule, KVHS, Arbeitsagentur und TV Metjendorf, Kinderferienbetreuung, Polizeisprechstunde) ausgewählt und bezahlt.

1.2 Ehrenamtliche Mitarbeiter*innen

Ohne ehrenamtliche Mitarbeit ist das umfangreiche Angebot im MGH CASA nicht zu halten. In folgenden Gruppen ist ehrenamtliches Engagement vertreten:

- Seniorenfrühstück
- Seniorenspielecafé
- Förderverein Terra Casa e.V. (Repair Café, Kleidertauschparty, Bücherflohmarkt)
- 5 Selbsthilfegruppen
- Bingo Gruppe
- Sprechtag Rentenversicherung
- Line Dance
- Diverse Einzelveranstaltungen

Trotz einer Vielzahl an ehrenamtlich Helfer*innen wird es auch für uns immer schwieriger, neue Ehrenamtliche zu akquirieren.

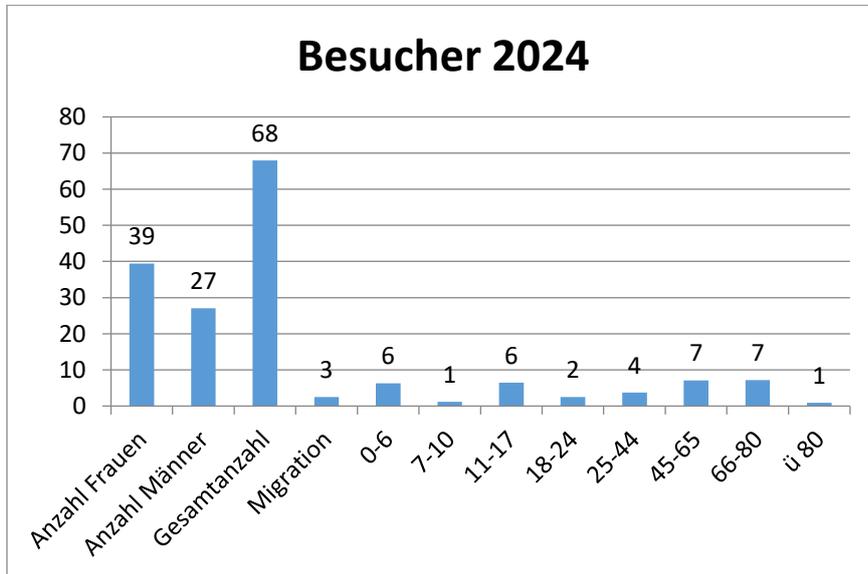
1.3 Weitere Mitarbeiter*innen

Im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes können wir uns jedes Jahr über engagierte junge Menschen freuen, die das Geschehen im CASA bereichern und die hauptamtlichen Mitarbeiter*innen tatkräftig unterstützen. Die daraus entstehenden Kosten werden durch das Förderprogramm MGH finanziert. Es wird eine Stelle jährlich durch den BFD besetzt.

Eine zusätzliche Bereicherung des Teams erfahren wir regelmäßig durch Praktikant*innen aus diversen Bereichen (Jahrespraktikum der BBS III Oldenburg, Pflichtpraktika der Schulen und Universitäten bzw. Auszubildende in der Erzieher*innen-Ausbildung).

2. Angebote 2024 und Besucher*innenzahlen

2024 blieb die Besucher*innenzahl im Vergleich zum Vorjahr stabil.



2.1 Besucher*innenzahlen

Insgesamt fanden 2024 im CASA **80 Angebote** statt. Davon waren

33 wöchentlich stattfindende Veranstaltungen

13 monatlich stattfindende Veranstaltungen und

34 zusätzlich stattfindende Veranstaltungen (Kurse oder einmalig).

In **35 Angeboten** war **hauptamtliches Personal eingesetzt**. In den übrigen Angeboten ist das hauptamtliche Personal nur punktuell zusätzlich in Verwaltungsarbeiten (z.B. Raumvergabe, Öffentlichkeitsarbeit) und Mitarbeiter*innenpflege/Vernetzungsarbeit eingesetzt.



Familienfest 2024



2.2 Angebote durch Hauptamtliche Mitarbeiter*innen

Folgende Angebote werden durch die 3 hauptamtlichen Mitarbeiter*innen wöchentlich durchgeführt:

2.2.1 Jugendarbeit - Jugendpflege

Neben der Arbeit im MGH CASA sind die hauptamtlich Tätigen auch eingebunden in die Aktivitäten der Jugendpflege, insbesondere in die Organisation und Durchführung der jährlichen Ferienpassaktionen. Weiterhin sind die hauptamtlichen Mitarbeiter*innen zusätzlich auf Landkreisebene im Arbeitskreis Mädchenarbeit bzw. Jungenarbeit aktiv.

Jugendtreff

3x wöchentlich findet der offene Jugendtreff statt. Im Jugendtreff können Jugendliche ab 11 Jahren nach wie vor ihre Freizeit gestalten. Dazu laden Spiele, Kicker, Billardtisch, eine Medienecke und regelmäßige Aktionen ein.

Jugendarbeit ist professionelle Beziehungsarbeit und von kontinuierlich anwesenden Bezugspersonen abhängig, weshalb die Mitarbeiter*innen im Casa zu diesen Zeiten stets präsent sind. Sie können zu allen Themenbereichen angesprochen werden, helfen bei der Entwicklung von Problemlösungsstrategien oder haben ein offenes Ohr für alles was auf der Seele brennt.

Alle Angebote sind kostenlos. Lediglich für einzelne Aktionen wie z. B. Kochen wird ein geringer Unkostenbeitrag veranschlagt.

Renovierung der kleinen Küche 2024



Vorher



Nachher



Brotzeit im Jugendtreff

Unter anderem findet die sog. Brotzeit einmal wöchentlich im Jugendtreff statt. Das Thema Ernährung & Beisammensein wird dabei in den Fokus gerückt. Hier kochen

und backen wir zusammen mit den Kindern und Jugendlichen und gestalten somit eine offene und niedrigschwellige Lernstätte für das Einüben von Alltagskompetenzen, Erlangen von Wissen über Ernährung und saisonalem Einkauf. Uns ist es besonders ein Anliegen das Gebackene oder auch Gekochte bei einem *gemeinsamen* Abendbrot zu genießen. Sehr auffällig ist, dass diese Art von gemeinsamen Essen „zu Tisch“, ohne Endgeräte oder andere Arten von Ablenkungen, immer weniger in den Familien vorkommt und doch von essentieller Bedeutung sein sollten.

In der Brotzeit genießen die Kinder und Jugendlichen das Beisammensein, dass ihnen zugehört und sie ernst genommen werden. Außerdem schafft dieses „Setting“ ein Vertrautheitsgefühl und die Teilnehmenden haben die Möglichkeit sich in einem ruhigen Rahmen mit Freunden und Sozialpädagogen auszutauschen und sich ihnen anzuvertrauen.

Bullet Journal

Das sog. „Bullet Journal“ ist ein Planer, der ganz frei und kreativ gestaltet werden kann. Mittels Handlettering und anderen Gestaltungselementen ist es das Ziel mit Spaß und Kreativität gemeinsam die Wochenplanung zu gestalten, sich austauschen und Spaß an den individuellen Kalendern zu haben. Hinzu kommt, dass die Teilnehmer*innen durch das „Journaling“ Kompetenzen wie das Organisieren und Strukturieren des eigenen Lebens in kleinen Schritten erlernen können.

Mädchengruppen (Alter 8 bis 16 Jahre)

Es gibt 2 Mädchengruppen (die 1. ab Klasse 3, die 2. ab 12 Jahren). Hier stehen kreatives Gestalten, sportliche Aktivitäten, Zocken und Chillen sowie Back- und Kochangebote im Vordergrund. Des Weiteren wird es regelmäßige Thementage geben, bspw. zu Themen wie Freundschaft oder richtiges Bewegen im Internet.

Die Nachfrage ist auch hier ungebrochen hoch. 12-16 Mädchen sind im Schnitt anwesend.

Jungentreff

Der Jungentreff findet mittwochs statt und wird von Zwei Auszubildenden Erziehern bis zu den Sommerferien 2025 betreut. Verschiedene Angebote zugeschnitten auf die Zielgruppe werden ausgearbeitet und laden zum mitmachen ein.

Freitagsbetreuung- Kooperation Grundschule Metjendorf

Die Freitagsbetreuung im Casa für Grundschulkindern (Ergänzung des Ganztagsangebotes der Grundschule) wird unverändert gut nachgefragt. Dieses Angebot ist ein wichtiger Bestandteil für viele Eltern, um eine Vereinbarkeit mit dem Beruf zu gewährleisten. Im Zuge der gesetzlichen Änderungen ab 2026 wird dieses Angebot angepasst werden müssen.

Ferienangebote und Kooperation KVHS Ammerland

Die hauptamtlichen Mitarbeiter*innen des MGH CASA sind in Angebote der Jugendpflege integriert und veranstalten somit unter anderem auch Angebote des Ferienpasses sowie andere Ferienaktivitäten.

Hervorzuheben ist dabei die Kooperation mit der KVHS Ammerland. Viele tolle Angebote konnten im Laufe der letzten Jahre realisiert werden. In 2024 wurden drei Projekte durchgeführt. Dazu gehörten das „Colour Camp Metjendorf“ (Erlernen von Graffiti Techniken), „Street Art Movie Ammerland“ (Kreatives Filmen mit Skateboards und BMX) und „Kunstwerkstatt Metjendorf“ (Tonskulpturen und Mosaik gestalten).

2.2.2 Gemeinwesenarbeit/Mehrgenerationenarbeit

Offener Treff Café CASA

Der „Offene Treff“ lädt alle Generationen unverbindlich ein zum Klönen, Handarbeiten, Austausch und Geselligkeit. Dieses niedrigschwellige Angebot soll alle Altersgruppen ansprechen und als Gemeinschaftsraum für alle dienen. Es werden in unregelmäßigen Abständen auch Vorträge und andere Aktionen im Treff angeboten. Der „Offene Treff“ ist außerdem ein verpflichtender Bestandteil der Mehrgenerationenhaus Förderung.

2x wöchentlich wird der „Offene Treff“ von hauptamtlichen Mitarbeiter*innen geleitet.

Baby- und Mitmachsingen

Musik in Verbindung mit Worten fördert schon früh das Sprachverständnis und die Bindung zu den Eltern. Dementsprechend dienen diese beiden Angebote der Unterstützung frühkindlicher Bildung, bspw. durch Kniereimverse, Lern- und Bewegungslieder. Des Weiteren bieten diese Gruppen die Möglichkeit, dass Eltern

sich kennenlernen und sich in alltäglichen Erziehungsfragen austauschen können. Die beiden Gruppen waren auch in 2024 sehr gut besucht.

Handysprechstunde

Bei diesem Angebot liegt der Fokus auf die Vermittlung digitaler Kompetenzen. Ältere Besucher*innen haben hier die Möglichkeit, niedrigschwellig den Umgang mit Smartphones und Tablets zu erlernen. Um einen generationenübergreifenden Ansatz zu erhalten, beziehen wir die anwesenden Jugendlichen und Praktikant*innen mit ein.



Wii spielen im Internetcafé

Internetcafé

Das Internetcafé ist generell offen für alle Generationen. Im Moment wird es überwiegend von Senior*innen genutzt. Alltägliche Fragen werden dort behandelt oder aber vorbereitete Themen wie z.B. „Fake News“ oder das „Einkaufen im Internet“. 1x wöchentlich findet das Internetcafé statt.

Allen Generationen soll digitale Teilhabe ermöglicht werden und dies wird durch dieses Angebot ein Stück weit realisiert.

MGH-Projekt „Förderung der Lese-, Schreib- und Rechenkompetenzen“ (Finanzielle Sonderförderung durch den Bund)

Im Rahmen dieses Projektes gab es drei Angebote im MGH CASA. Beratung zu den Themen Lesen, Schreiben und Rechnen lernen, hier wird Interessent*innen ein anonymer Raum geboten, um sich über diese Themen zu informieren. Des Weiteren erhalten Teilnehmer*innen die Möglichkeit, sich über verschiedenste Lernportale zu

informieren und Hilfe beim Lesen, Ausfüllen und Kündigen von Verträgen. Vernetzungen der Angebote im Rahmen des MGH Casa und darüber hinaus (z. B. Jobcenter, Ärzt*innen usw.) sollen Hilfesuchenden auf die Angebote des MGH Casa aufmerksam machen, sodass sie an weiterführende Angebote anderer Institutionen (bspw. Alphabetisierungskurse der KVHS) vermittelt werden können. Ebenso besteht die Möglichkeit für Betroffene sich außerhalb der Angebotszeit einen Termin zur Beratung zu machen. Im Moment finden 4 wöchentliche Termine nach Bedarf statt. Die Förderung dieses Projektes wird noch bis 2026 fortgeführt werden.



"Colour Camp" Sommerferien 2024



Mädchengruppe "Geldruck"



"Kunst Werkstatt" Sommerferien 2024

Förderprogramm Mehrgenerationenhäuser

Das Casa wird seit 2012 mit Bundes- und Landesmitteln finanziell gefördert.

Derzeit befinden wir uns im 3. Förderprogramm „Miteinander-Füreinander“, welches eine Laufzeit von acht Jahren hat (2021-2028).

40.000 € kommen als Förderung vom Bund. Dazu kommen noch 14.000 € als Förderung für den Sonderschwerpunkt. Das Land Niedersachsen fördert mit 5.000 €. Die Gelder werden in Personalkosten/Honorarkosten eingesetzt.

Koordination Mehrgenerationenhaus

Dazu zählen u. A. Teilnahme an Telefonkonferenzen, Befragungen und Lehrgängen, Moderationskreistreffen und die Evaluation aller Angebote.

Weitere Informationen über das Förderprogramm kann man unter <https://www.mehrgenerationenhaeuser.de/> nachlesen.

3. Ausblick

Neben den bestehenden Angeboten sind die Mitarbeiter*innen stets motiviert, neue Angebote zu entwickeln und das Mehrgenerationenhaus CASA weiter bekannt zu machen. Einige Aktionen und Aktivitäten entwickeln sich auch spontan und kommen als Anregung von den Bürger*innen oder entstehen durch ehrenamtliches Engagement.

Im kommenden Jahr 2025 wird sich an der bestehenden Angebotsstruktur nicht viel ändern. Es wird wieder ein Familienfest geben und es sind neue Ferienaktivitäten mit der KVHS Ammerland in Planung.

Ab 2025 wird die Leitung des MGH CASA auch als Seniorenbeauftragte der Gemeinde Wiefelstede tätig sein. Es wird 1x wöchentlich eine Sprechstunde für Senior*innen im MGH CASA geben. Außerdem wird die 19,5 Stunden Stelle auf 30 Stunden aufgestockt werden und die 3. Hauptamtliche Stelle wird größtenteils Tätigkeiten im MGH CASA übernehmen mit ihren insgesamt 39 Stunden.

Eine Sprechstunde für Kinder- und Jugendliche ist ebenfalls in 2025 geplant.



Seniorenfrühstück 2024

